

Nörvenich Natürlich Nachhaltig



Nachhaltigkeitskonzept der Gemeinde Nörvenich –
Leitlinien und strategische Zielsetzung

Gerne kontaktieren Sie uns bei Fragen!

 nachhaltigkei@noervenich.de

 02426 101- 0

 Gemeinde Nörvenich
Bahnhofstraße 25
52388 Nörvenich

nörvenich.de
Land Leben Heimat

Diese Broschüre ist im Zuge des KoMoNa Förderprogramms erstellt worden.
Kommunales Modellvorhaben zur Umsetzung der ökologischen Nachhaltigkeitsziele in Strukturwandelregionen (KoMoNa) des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

Titel: Erstellung eines kommunalen Nachhaltigkeitskonzeptes
und Umsetzung erster Maßnahmen (KoNaNoervenich)

Laufzeit: 01.02.2022–31.01.2024
Förderkennzeichen: 67KMNo56

Weitere Informationen:
<https://bit.ly/3GdyPol>

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





*Liebe Mitbürgerinnen und
Mitbürger,*

in den letzten drei Jahren haben viele von Ihnen mir Ideen mitgeteilt, wie die Gemeinde Nörvenich noch nachhaltiger werden kann. Das ist großartig, denn es zeigt, dass wir uns gemeinsam der Tatsache bewusst sind, dass die Ressourcen unseres Planeten begrenzt sind und wir sparsam damit umgehen müssen, wenn auch künftige Generationen noch eine gute Zukunft haben sollen. Weitere Vorschläge die mich erreicht haben, drehten sich um den Klimawandel und mögliche Beiträge der Gemeinde, dessen Folgen zu begrenzen. Genau das ist es, was wir brauchen: ein Problembewusstsein, Kreativität im Umgang mit den Herausforderungen unserer Zeit und der unbedingte Wille, etwas zum Besseren zu verändern und dafür auch eigene Beiträge zu leisten. Sehr viel von dem, was mir als Ideen aus der Bürgerschaft und dem Gemeinderat angetragen wurde, oder der Ideen, welche wir im Rathausteam selbst entwickelt haben, konnte in kurzer Zeit bereits umgesetzt werden. Dieses schnelle und entschlossene Handeln zeigt, dass der Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen für die gesamte Kommunalverwaltung und den Gemeinderat eine hohe Priorität hat und alle Beteiligten wissen, dass wir keine weitere Zeit verlieren dürfen, sondern jetzt die Stunde des Handelns gekommen ist.

Wir können dabei nur gemeinsam erfolgreich sein. Nachhaltigkeits- und Klimaziele können nur dann erreicht werden, wenn sich verantwortungsbewusstes, initiatives Handeln der Bürgerinnen und Bürger mit ordnungspolitischen Maßnahmen von Rat und Verwaltung zielführend ergänzen und in ihrer Wirkung gegenseitig verstärken.

Der Erdüberlastungstag für Deutschland lag in diesem Jahr bereits am 4. Mai 2023. Dies bedeutet, dass wir an diesem Tag bereits die für Deutschland zur Verfügung stehenden natürlichen Ressourcen für das Jahr 2023 aufgebraucht haben und seitdem zu Lasten der nachfolgenden Generationen leben. Veränderungen alleine auf der Erlass- und Satzungsebene zu bewirken ist unpopulär, trifft stellenweise auf Widerstand, dauert zu lange und ist nicht mehr ausreichend. Wir alle müssen unser Verhalten ändern. Mit diesen Verhaltensänderungen können wir selber einen großen Beitrag leisten, lenkend eingreifen und die Umweltauswirkungen erheblich reduzieren.

Insoweit wollen wir mit diesem – zusammen mit den Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde erarbeiteten – Nachhaltigkeitskonzept darlegen, welche Ziele wir uns gesetzt haben und bis wann wir diese auf welchem Wege erreichen wollen. Das wird manche Anstrengung und auch Geld kosten, Verhaltensänderungen notwendig machen, zugleich aber auch neue Chancen bieten und im Ergebnis Lebensfreude schenken.

Mein besonderer Dank gilt allen, die sich mit Ideen und Tatkraft bei der Erstellung unseres Nachhaltigkeitskonzeptes eingebracht haben und natürlich denjenigen, die den erforderlichen Wandel schon jetzt täglich leben und damit ein gutes Beispiel geben.

Gemeinsam mehr aus Nörvenich machen!

Ihr

Dr. Timo Czech

Nachhaltigkeitskonzept der Gemeinde Nörvenich

Im September 2015 verabschiedete die Vollversammlung der Vereinten Nationen (engl. United Nations, UN) mit der Agenda 2030 und ihren Globalen Nachhaltigkeitszielen (engl. Sustainable Development Goals/ SDGs) ein universelles Zielsystem, um eine weltweite Transformation in Richtung einer Nachhaltigen Entwicklung anzustoßen.

Für die erfolgreiche Umsetzung der Agenda 2030 müssen alle politischen Handlungsebenen – international, national, regional und kommunal – einbezogen werden.

Die Gemeinde Nörvenich möchte durch das Erstellen eines Nachhaltigkeitskonzepts ihre nachhaltigen Aktivitäten besser strukturieren und einzelne Initiativen verstetigen, um so die Lebensqualität der Einwohnerinnen und Einwohner zu erhalten und auch für die Zukunft zu sichern. Das Nachhaltigkeitskonzept dient dementsprechend als Steuerungsinstrument, um das Thema Nachhaltigkeit als Querschnittsthema und als Gemeinschaftsaufgabe zu verankern, sowohl innerhalb der Gemeindeverwaltung als auch in der Bevölkerung.



UN Nachhaltigkeitsziele, Quelle: <https://www.bundesregierung.de/>

Die Gemeinde Nörvenich hat sich von den 17 UN Nachhaltigkeitszielen **2 übergeordnet** und 6 untergeordnet ausgesucht, die priorisiert behandelt werden sollen. Es handelt sich um die UN Nachhaltigkeitsziele (SDG) 3, 6, 7, **11, 12, 13, 14** und 15. Diese SDG helfen konkrete Maßnahmen zu finden, die in der Gemeinde umsetzbar sind. Weiterhin wurden diese Nachhaltigkeitsziele in konkrete Themenfelder übersetzt.

Die Gemeinde Nörvenich verfolgt ambitionierte Zielsetzungen, die im Nachhaltigkeitskonzept detailliert beschrieben werden. In enger Zusammenarbeit mit der Bevölkerung, den Ratsmitgliedern und der Gemeindeverwaltung wurden klare Leitlinien und strategische Ziele entwickelt. Die sechs Themenfelder, die die Handlungsbereiche der Gemeinde priorisiert darstellen, bilden den Rahmen des Nachhaltigkeitskonzepts. Auf den folgenden Seiten wurden diese in einem Netzfahrplan kurz zusammengefasst. Die Absicht der Gemeinde ist es, einerseits eine weiterhin lebenswerte und nachhaltige Gemeinde zu schaffen, die den Herausforderungen der Zukunft gewachsen ist und andererseits das vom Rat der Gemeinde verabschiedete Klimaschutzziel „Klimaneutralität 2035“ zu erreichen.

Das gesamte Konzept ist online verfügbar. Untenstehender QR Code leitet Sie zu unserem vollständigen Nachhaltigkeitskonzept mit Leitlinien zum Umwelt- und Klimaschutz weiter!

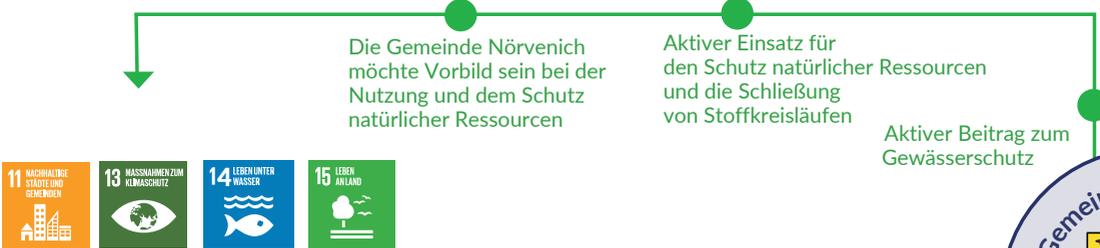
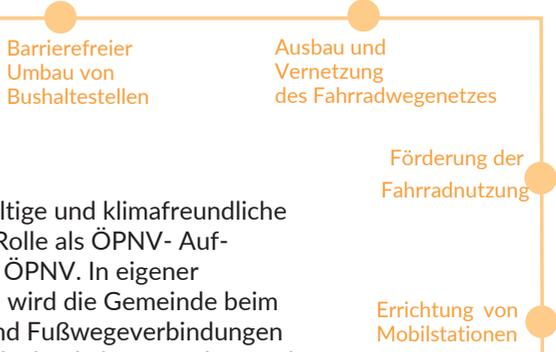


Nachhaltigkeitskonzept der Gemeinde Nörvenich



Nachhaltige Mobilität

Die Gemeinde Nörvenich fördert eine sichere, nachhaltige und klimafreundliche Mobilität. Die Gemeinde nimmt beim Kreis in dessen Rolle als ÖPNV- Aufgabenträger Einfluss auf die attraktive Gestaltung des ÖPNV. In eigener Verantwortung als Baulastträger kommunaler Straßen wird die Gemeinde beim Aus- und Umbau sowie der Erhaltung sicherer Rad- und Fußwegeverbindungen tätig, um so die Alternativen zum motorisierten Individualverkehr zu stärken und die CO2- Emissionen im Verkehrssektor erkennbar zu reduzieren.



Natürliche Ressourcen, Arten- und Umweltschutz (Klimaanpassung)

Die Gemeinde Nörvenich übernimmt eine Vorbildfunktion bei der Nutzung und dem Schutz natürlicher Ressourcen. Die Gemeinde und ihre Gesellschaft gehen verantwortungsvoll mit den natürlichen Lebensgrundlagen um und tragen aktiv zu deren Erhalt bei.



Soziale Gerechtigkeit & zukunftsfähige Gesellschaft

Die Menschen in der Gemeinde Nörvenich nehmen gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teil. Die Gemeinde stellt einen Wohnstandort mit einer hohen Lebensqualität dar und ist durch die Partizipation und das Engagement der Bevölkerung geprägt.



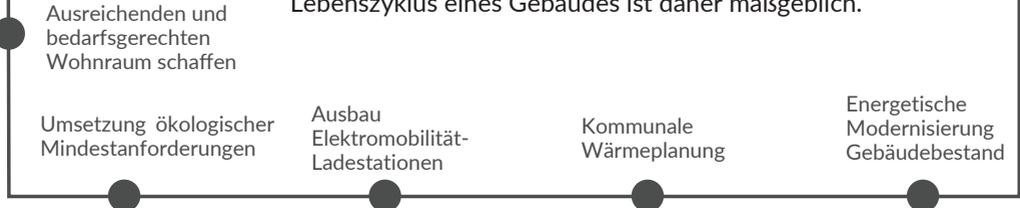
Nachhaltige Kommunalverwaltung Nörvenich

Die Gemeindeverwaltung verpflichtet sich dem Leitbild einer starken Nachhaltigkeit und zeichnet sich durch nachhaltiges Handeln und Entscheiden aus. Mit einer transparenten Innen- und Außenkommunikation trägt sie dazu bei, das Bewusstsein für eine global Nachhaltige Entwicklung im Sinne der Agenda 2030 in der Gemeinde Nörvenich zu stärken.



Nachhaltiges Bauen, Wohnen und Planen

Ziel der Gemeinde Nörvenich ist es, zukünftig nachhaltiger zu bauen, planen und wohnen, um so Ressourcen und Umwelt zu schonen und damit Gebäude von hohem ökologischem Wert zu schaffen. Dabei müssen neben ökologischen Aspekten stets auch die Wirtschaftlichkeit und soziale Merkmale in Einklang gebracht und gleichberechtigt berücksichtigt werden. Die Betrachtung des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes ist daher maßgeblich.



Klimaschutz & Energie

Die Gemeinde Nörvenich beachtet die Notwendigkeit zum Klimaschutz bei allen Entscheidungen die eine Relevanz zum Thema aufweisen. Die Verwaltung, die Wirtschaft und die Bevölkerung tragen gemeinsam zur Reduzierung klimaschädlicher Emissionen bei und orientieren sich dabei am 1,5 Grad Ziel.

